



# Biberacher Nachrichten



**HIN** Heilbronn

**BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH**

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.  
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,  
Telefon 07138/8536, E-Mail verlagsdruck-kubsch@t-online.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 47

Donnerstag, 23. November

Jahrgang 2023

## Mitteilungen des Bürgeramts

### Bauarbeiten im Straßenraum

**1. Maßnahme:** Finkenbergl-, Panorama-, Michael-Vehe-Straße, Narzissenweg-, Maustal-, Bonfelder-, Ziegeleistraße, Erhard-Schnepf-Gasse, Unterland-, Ringstraße, Nelkenweg-, Karl-May-, Weirachstraße, Schillerberg, Heinrich-Senghaas-Straße – Tiefbau für Glasfaserausbau Deutsche Giganetz.

Zeitraum der Maßnahme: 06.03.2023 bis 17.11.2023 (verlängert bis 22.12.2023)

**2. Maßnahme:** Unterlandstraße/Panorama-/Bussard-/Mittnacht-/Altnacht-/Lilienthalstraße, Talweg, Am Förstle – Tiefbau für Glasfaserausbau Deutsche Giganetz NVT 39, 52, 17, 47.

Zeitraum der Maßnahme: 18.07.2023 bis 17.11.2023 (verlängert bis 22.12.2023).

### Ausblick zum Windpark Stöckach Kirchhausen

#### Infoveranstaltung am Dienstag, 28. November

Der Heilbronner Gemeinderat hat in seiner jüngsten Sitzung den Weg für die Planung eines Windparks im Kirchhausener Waldgebiet Stöckach geebnet.

Vier bis fünf Windenergieanlagen könnten dort in den kommenden Jahren entstehen und so den CO<sub>2</sub>-Ausstoß in Heilbronn erheblich reduzieren. Die Einrichtung und der Betrieb des Windparks könnten über eine lokale Partnerschaft aus ZEAG Energie AG und Stadtwerke Heilbronn GmbH erfolgen.

Bei einer Informationsveranstaltung am Dienstag, 28. November, um 19 Uhr, in der Deutschordenshalle, Kapellenweg 25, Heilbronn erläutern Vertreter der Stadt Heilbronn, ZEAG Erneuerbare Energien GmbH, Stadtwerke Heilbronn, des Regionalverbands Heilbronn-Franken sowie Windenergie-Wissenschaftler Heiner Dörner wie der Windpark im Stadtwald Stöckach umgesetzt werden kann.

### Bürgersprechstunde mit OB Harry Mergel

Wer Fragen, Sorgen oder Anregungen rund um die Stadt Heilbronn hat, kann diese am Samstag, 9. Dezember, an Oberbürgermeister Harry Mergel herantragen. Der OB bietet dann ab 9 Uhr wieder eine Bürgersprechstunde an.

Um Anmeldung unter Angabe des Anliegens wird bis Dienstag, 5. Dezember, unter Telefon 07131/56-2202 oder per E-Mail an buergersprechstunde@heilbronn.de gebeten.

Interessenten melden sich bei ihrer Ankunft am 9. Dezember bitte im Sekretariat, 3. Stock, Zimmer 303. Der Eingang am Marktplatz ist geöffnet, ein barrierefreier Zugang ist über den Eingang Lohtorstraße möglich.

Bitte geben Sie einen Bedarf bei Ihrer telefonischen Anmeldung an.

### Agentur für Arbeit

#### Erfolge kommunizieren und feiern

#### Online-Workshop am 30. November

Wer in seinem Beruf erfolgreich sein möchte, benötigt neben Talent auch die Fähigkeit, andere von sich zu überzeugen, sichtbar zu werden und sich sinnvoll zu vernetzen. Doch sich und seine persönlichen Leistungen in den Vordergrund zu stellen und Selbstmarketing zu betreiben, ist vielen unangenehm.

Um sich selbst gut präsentieren und in ein positives Licht zu rücken, ist Selbstreflexion über die eigenen Stärken, Fähigkeiten und Werte unerlässlich. Mit der Klarheit über den Kern der Persönlichkeit, fällt es leichter, authentisch und selbstbewusst aufzutreten, die persönlichen Leistungen zu kommunizieren und auch dementsprechend wahrgenommen und gesehen zu werden.

Die Veranstaltung findet online am Donnerstag, 30. November, von 9.30 bis 11.30 Uhr statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung unter <https://eveeno.com/332595480> erforderlich.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe BiZ & Donna statt. Zielgruppe sind Menschen, die sich beruflich orientieren wollen oder einen (Wieder-)Einstieg in den Beruf planen. Veranstalterinnen sind die Agenturen für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und Heilbronn sowie die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken.

#### Online-Elternabende der Berufsberatung an beruflichen Schulen im Stadt- und Landkreis Heilbronn

Wenn die eigenen Kinder vor der Berufswahl stehen, stellt man sich viele Fragen. Wie geht es nach dem Schul- oder Berufsabschluss für mein Kind weiter? Wie findet es eine passende Ausbildung oder das richtige Studium? Welche Möglichkeit gibt es und an wen können wir uns wenden, wenn wir Unterstützung benötigen?

Diese und weitere Fragen beantwortet die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Heilbronn an verschiedenen Online-Elternabenden. Zielgruppe dieser Veranstaltungen sind Eltern, deren Kinder eine berufliche Schule im Stadt- oder Landkreis Heilbronn besuchen.

Das Team der Berufsberatung bietet von Montag, 04. Dezember bis Donnerstag, 07. Dezember, jeweils ab 19 Uhr für jede Schulart einen berufsschulübergreifenden Online-Elternabend an:

#### Online-Elternabende der Berufsberatung:

Montag, 04.12., für die zweijährigen Berufsfachschulen (2BFS).

Dienstag, 05.12., für die VAB-O-Klassen.

Mittwoch, 06.12., für die AV-Dual, BEJ und VAB-Klassen

Donnerstag, 07.12., für die einjährigen Berufsfachschulen (1BFS) und Auszubildenden der Berufsschulen.



Die Anmeldung für diese Schulformen erfolgt über den Link <https://eveeno.com/elternabendberufsberatung> oder via QR-Code

#### Online-Elternabende der Berufs- und Studienberatung:

Dienstag, 05.12., für die Berufskolleg II (Fachhochschulreife was nun?).

Donnerstag, 07.12., für die beruflichen Gymnasien (Abitur jetzt?).

Die Anmeldung für diese Schulform erfolgt über den Link <https://eveeno.com/elternabendstudienberatung> oder via QR-Code.

Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten die Teilnehmenden einen Einwahllink für den Online-Elternabend per E-Mail zugesandt. Damit ist eine Einwahl bequem von Zuhause aus am PC, Tablet oder Smartphone möglich. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich.

Informationen bei weiteren Fragen gibt es über die Hotline der Berufsberatung unter 07131/969 888.



### Stadtteilbibliothek

#### Literarisches Advenstcafé mit Susanne Andreß

Mo., 27.11.2023, 16 Uhr.

Susanne Andreß nimmt Sie mit auf eine spannende Reise durch das literarische Jahr 2023. Bei Kaffee, Tee und Plätzchen stellt sie Ihnen ihre Highlights vor. Ergänzt wird der Nachmittag durch eine Bücherschau mit zahlreichen Neuheiten, die Lese-stoff für lange, gemütliche Winterabende bieten. Die meisten Neuerscheinungen können sofort ausgeliehen werden. Anmeldung per Mail an [stadtteilbibliothek.biberach@heilbronn.de](mailto:stadtteilbibliothek.biberach@heilbronn.de).

#### Lesebiber

Di., 28.11.2023, 16 – 17 Uhr.

Susanne Andreß begibt sich mit den Kindern auf eine Reise voll spannender und komischer Erlebnisse. Ab 6 bis 12 Jahren. Kooperation: vhs Biberach

## Glückwünsche

#### Glückwünsche zum Geburtstag

23.11.2023	Edgar Jandt	90 Jahre
23.11.2023	Ingrid Gleichner geb. Sieber	80 Jahre
26.11.2023	Franz Bierbaum	80 Jahre
28.11.2023	Helmut Wieland	80 Jahre

Wir gratulieren ganz herzlich.

Ihr Bürgeramt Biberach

## Volkshochschule

### VHS Zweigstelle Biberach



#### Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- **telefonisch: 07131/9965-871**
- **per E-Mail: [biberach@vhs-heilbronn.de](mailto:biberach@vhs-heilbronn.de)**
- **Homepage: [www.vhs-heilbronn.de](http://www.vhs-heilbronn.de)**

**In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:**

#### U394A601 Plätzchenwerkstatt ab 5 Jahren.

Freitag, 01.12.2023, 16.00 bis 18.00 Uhr.

#### U392A367 Indische Küche: Fingerfood

Freitag, 08.12.2023, 18.00 bis 21.30 Uhr.

#### U202A731 Lesebiber

Dienstag, 19.12.2023, 16.00 bis 17.00 Uhr. Spannende Geschichten für mutige Kinder ab sechs Jahren. Kooperation mit der Heilbronner Stadtbibliothek, das Angebot ist kostenfrei.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Severine Scheuermann-Guggolz, Zweigstelle Biberach

### VHS Zweigstelle Kirchhausen



#### Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- **telefonisch: 07131/9965-875**
- **per E-Mail: [kirchhausen@vhs-heilbronn.de](mailto:kirchhausen@vhs-heilbronn.de)**
- **Homepage: [www.vhs-heilbronn.de](http://www.vhs-heilbronn.de)**

#### Im folgenden Kurs sind noch Plätze frei:

#### U277A143 Weiden flechten: Weidenstern

Dienstag, 28.11.2023, 18.30 – 22.00 Uhr.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Bernardica Knauer, Zweigstelle Kirchhausen

## Schulnachrichten

### Grundschule Heilbronn-Biberach

#### ... und wie sieht dein Traumzimmer aus?

Die Schüler der Klassen 2a und b haben sich im Sachunterricht mit dem Lehrplanthema Bauen und Konstruktion auseinandergesetzt. Zuerst besprachen die Kinder, welche Art von Häusern sie kennen, z. B. ein Reihenhaus, ein Hochhaus, ein Iglu oder auch Zelte. Dann wurde anhand von Filmen der Bau eines Hauses nachvollzogen und die Kinder lernten dadurch unter anderem den Beruf des Architekten, Maurer, Zimmermann und auch wichtige Gerätschaften wie den Baukran kennen. Zum Abschluss des Themas sollte selbst gebaut werden, daher durfte sich jedes Kind sein Traumzimmer überlegen. Zuerst wurde überlegt, welche Einrichtungsgegenstände in dem Zimmer sein sollten. Mit Hilfe von ganz unterschiedlichen Materialien wie Holzern, Teppich- und Tapetenresten, Wolle,



Knöpfen und Flaschenverschlüssen wurde aus dem mitgebrachten Schuhkarton ein Traumzimmer gebaut. Dabei zeigte sich, dass manche Zimmer sehr einfach, manche dagegen sehr luxuriös ausgestattet wurden. Auch das Bauen hatte seine Tücken, so mancher Schrank und manches Bett brach aufgrund falscher Statik zusammen und musste neu errichtet werden. Teilweise wurden von zu Hause noch Spielfiguren mitgebracht, die das „Traumzimmer“ bewohnten. Die tolle Leistung unserer stolzen kleinen Künstler wurde mit einem Gemeinschaftsfoto festgehalten.

Das Klassenlehrerteam der Klassen 2



## Ärzte – Apotheken

#### Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:

Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme.

#### Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik.

**Telefon: 116117** (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt.) Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700 oder [docdirekt.de](http://docdirekt.de)**.

## Wichtige Dienste

- Abfallberatung:** Haushalte Tel. 071 31/56-2951  
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762
- Apotheke:** (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)  
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008
- Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen:** Tel. 071 31/16 42 51  
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77
- Ärzte:** (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)  
Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74  
Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001
- Bürgeramt Heilbronn-Biberach,** Am Ratsplatz 3, Tel. 91 1990  
Fax 91 19929, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de  
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag und  
Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr
- Bauhof:** Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53  
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/5 84 35 48
- Bezirksschornsteinfegermeister:**  
Martin Benz, Lindenbergweg 15, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 071 36/91 00 11  
Fax 071 36/91 00 12, Mobil 01 73/31 02 14 0
- Alban Hornung, Straßburger Straße 15, Tel. 90 10 40  
Mobil 01 51/53 20 15 73
- Böllingertalhalle:**  
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/6 30 56 30
- Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach:** Tel. 51 47  
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,  
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
- Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr  
GmbH (HNV):** Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60  
Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de
- Feuerwehr und Rettungsdienst:**  
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112  
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100
- Feuerwehrhaus Biberach:**  
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 9118041
- Forstrevier:**  
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44  
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/2 22 60 48
- Friedhof:** (siehe auch Bürgeramt):  
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53  
Fax 071 31/79 79 559
- Friedhofsverwalter:** während der Dienstzeiten Mobil 01 72/6 50 76 50  
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/6 53 30 37
- Gas- und Wasserversorgung:** Rufbereitschaft  
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56 - 25 88
- Grundbuchamt Heilbronn:** Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),  
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/3 89 85 00
- Hallenbad Heilbronn-Biberach:** Bibersteige, Tel. 79 89  
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,  
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr
- Jäger:** Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 01 51/12 84 15 55;  
Florian Geier, Mobil 01 60/3 50 45 28; Herbert Kilper, Mobil  
01 71/8 89 44 72; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83
- Jugendtreff Heilbronn-Biberach:**  
Bis zur Neubesetzung der Stelle vorübergehend geschlossen.
- Kindergärten:** Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64  
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53  
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57
- Kirchen:**  
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23  
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. 071 31/7 41-62 01
- Krankentransport:**  
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22
- Müllabfuhr:** Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
- Nachlass- und Betreuungsgericht** beim Amtsgericht Heilbronn:  
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60
- Notfälle, Notarzt:**  
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112  
Notruf 110
- Polizei**  
Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24 – 26  
E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30  
Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60  
www.polizei-bw.de
- Postagentur:** Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33  
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr
- Recyclinghof:** (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher  
Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen  
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr
- Rettungsdienst:**  
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
- Schule:** Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 50  
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,  
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/6 493 920.  
www.gs-biberach.de
- Städtische Musikschule:** Ansprechpartner für Unterricht  
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63
- Stadtverwaltung Heilbronn:** Telefonzentrale 071 31/56-0
- Strom:** ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,  
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800
- Telefonseelsorge:** Tel. 0800/111 01 11
- Volkshochschule Heilbronn-Biberach:** Tel. 071 31/9 96 58 71  
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
- Wasserversorgung** siehe Gasversorgung
- Zahnärzte:** Dr. Stankovic, Michael-Vehe-Straße 6, Tel. 90 11 15  
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77  
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 120 00

**Impressum:** Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.  
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/85 36, www.verlagsdruck-kubsch.de

### Notdienst der Apotheken

- 25.11.2023 Harfensteller Apotheke Wollhaus, Am Wollhaus 4,  
74072 Heilbronn (Innenstadt), Tel. 071 31/99 19 90  
Einhorn-Apotheke Neckarsulm, Neckarstr. 5,  
74172 Neckarsulm, Tel. 071 32 48 80 82
- 26.11.2023 Apotheke im Staufenberg-Zentrum, Staufenberg-  
str. 31, 74081 Heilbronn (Sontheim),  
Tel. 071 31/8 99 0 55  
Salinen-Apotheke, Friedrichshaller Str. 15,  
74177 Bad Friedrichshall (Kochendorf)  
Tel. 071 36/98 11 0

### Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach-Kirchhausen

Tel. 071 31/38 68 720

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenu ist unter der Telefonnummer **07264/4531** zu erfahren.  
Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde

**Sonntag, 26. November**

**– Ewigkeitssonntag**

„Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden.“

(Psalm 90,12)

#### Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahrs (Pfarrer i. R. E. Mayer)

13.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof unter Mitwirkung des Gesangvereins

#### Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahrs (Pfarrer T. Binder)

#### Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahrs (Pfarrer T. Binder)



**Gottesdienste am 3. Dezember (1. Advent)**

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrer i. R. E. Mayer)

10.30 Uhr Kirchhausen, Ev. D-Bonhoeffer-Kirche  
(Pfarrer T. Binder)

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Pfarrer T. Binder)

**Gemeindebriefe**

Die neuen Gemeindebriefe für die Monate Dezember/Januar/Februar/März erscheinen am kommenden Wochenende (25. November).

Sie können von den Gemeindedienstfrauen im Gemeindehaus abgeholt werden am Samstag, 25. November, von 9.00 bis 16.00 Uhr oder am Montag, 27. November, zu den bekannten Bürozeiten. Dieser Ausgabe liegt die Bitte für die Aktion „Brot für die Welt“ bei. Herzlichen Dank!

**Kochpiraten – „In der Weihnachtsbäckerei“ für Kinder der Klassen 3 bis 5**

Die Kochpiraten kochen/backen wieder! Wir treffen uns am Samstag, 2. Dezember, von 11.00 bis 14.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus (Jugendraum) in Biberach. Kosten: 6,00 Euro pro Kind. Mitbringen solltet ihr eine Kochschürze und Boxen für evtl. Reste. Bitte meldet euch bis zum 27. November bei Kochpiraten@ejbkbk.de an.

Wir freuen uns auf euch! Euer Kochpiraten-Team

**Kirchenchor**

Am Dienstag, 28. November, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchors.

**Seniorengerechte Gymnastik**

Am Mittwoch, 29. November, um 8.30 bis 9.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach.

Info und Anmeldung bei Grit Markel, Tel. 07066/917287.

**Seniorenachmittag**

Am Donnerstag, 30. November, um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus. Unser Thema: „Hätten Sie's gewusst?“ – Motive aus Biberach. Gäste sind immer herzlich willkommen. Wenn Sie eine Fahrgelegenheit wünschen, melden Sie sich bitte unter Tel. 07066/6731 bei Familie Bareis.

**Ökumenischer Eintopf am 10. Dezember**

Am 2. Advent findet die Ökumenische Aktion Eintopf in der Böllingertalhalle in Biberach statt.

Es beginnt, wie gewohnt, um 10.30 Uhr mit einem Ökumenischen Gottesdienst. Anschließend um 11.30 Uhr gibt es ein gemeinsames Eintopf-Essen.

**Die Essensmarken bzw. Gläser bitte bis Donnerstag, 30. November telefonisch oder online bestellen.**

Nähere Informationen unter „Evangelische und Katholische Kirchengemeinde“.

**„Café Schwätzle“ in Kirchhausen**Das Café Schwätzle hat am **3. Dezember zum 1. Advent** wieder geöffnet.

Genießen Sie in netter Runde den Sonntagnachmittag bei Kaffee, selbst gebackenen Torten und Kuchen. Wir freuen uns Sie ab 14 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Kirchhausen begrüßen zu dürfen.

Sylvia Fritschle und Sabine Brinker mit Team.

**Der Bücherkreisel in Kirchhausen**

Am Sonntag, 3. Dezember, von 14 bis 17 Uhr.

In Kirchhausen die gemütliche Tauschbörse für Bücher und Zeitschriften! Gedacht für jedes Alter und zu jedem Thema. Kein Muss, sondern ein Kann. Jede und jeder darf kommen, schauen und bei Bedarf etwas mitnehmen. Interessierte sind herzlich eingeladen während der Zeit des Cafe Schwätzle (im Kirchenraum) im Untergeschoss der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche zu stöbern.

Der Bücherkreisel möchte Ressourcen schonen. Jedes gedruckte Produkt wie Bücher, Zeitschriften oder Zeitungen beinhalten Naturmaterialien wie Zellstoff oder Druckfarbe, die mit hohem Energieeinsatz hergestellt oder aufbereitet werden. In jedem Bücherkreisel wird es zusätzlich ein Angebot zum Thema „Papier Upcycling“ geben. Ob Körbe aus Zeitungspapier flechten, Basteln mit Büchern oder Lesezeichen gestalten. Lassen Sie sich überraschen oder bringen Sie selbst Ideen mit. Herzliche Einladung vom Team des Bücherkreisels

**Faires Frühstück – Premiere mit großer Resonanz**

Zum ersten Mal lud der Evangelisch-Katholische Arbeitskreis Kirchhausen zu einem „Fairen Frühstück“ in die Dietrich-Bonhoeffer-Kirche ein. Rund 40 Gäste kamen in entspannter

Atmosphäre zusammen und genossen nach einem interessanten Kurzvortrag von Annerose Zaiser vom Weltladen Oase in Obereisesheim und einem Filmausschnitt über ein Interview mit Kleinbauern, die „nicht um Almosen, sondern um gerecht bezahlte Arbeit bitten“, ihr Frühstück vom reichhaltigen Buffet. Bei einer Tasse Kaffee oder Tee aus fairem Anbau und einem leckeren Frühstück kam man leicht mit den Tischnachbarn ins Gespräch und lernte neue Menschen kennen. Die erlebte Gemeinschaft kam bei allen gut an und eine Wiederholung wurde gewünscht.

Die Veranstalter freuten sich über die positive Resonanz und den sehr guten Absatz am Fair Genießen-Verkaufsstand. Auch beim Adventsmärktele am 26.11. im Kath. Gemeindehaus wird der Eine-Welt-Tisch wieder mit hochwertigen Artikeln wie Kaffee, Tee, Honig, Schokolade etc. vertreten sein – eine ideale Gelegenheit, Weihnachtsgeschenke auszusuchen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Eine Welt – Solidarisch handeln

Eine Aktion des Evang.-Kath. Arbeitskreises Kirchhausen

**Evangelische und Katholische Kirchengemeinde****Ökumenischer Eintopf 2. Advent 2023**Die Ökumenische Aktion Eintopf findet am 2. Advent (10. Dezember) in der Böllingertalhalle in Biberach statt. Es beginnt, wie gewohnt, um 10.30 Uhr mit einem Ökumenischen Gottesdienst. Anschließend um **11.30 Uhr** gibt es ein gemeinsames Eintopf-Essen.

Sie können folgendermaßen teilnehmen:

**1. Ihre Anmeldung**erbitten wir telefonisch oder online **bis spätestens Donnerstag, 30. November:****Telefonisch:**Ev. Pfarramt Biberach, 07066/901123;  
Kath. Gemeindebüro Biberach, 07131/741 6201.**Per Mail:** [eintopf@ekbkbk.de](mailto:eintopf@ekbkbk.de).**Online:** <http://eintopf.ekbkbk.de> – oder nebenstehendem QR-Code.**2. Eintopf zum Mitnehmen („to go“)**Wie im letzten Jahr können Sie einen Eintopf zum Mitnehmen bestellen. Den „**Eintopf to go**“ gibt es **nur auf Vorbestellung**. Es handelt sich um ein verschlossenes 1-Liter-Glas (also mehrere Portionen). Dieses Glas kann am 2. Advent ab 11.30 Uhr am linken Eingang der Böllingertalhalle abgeholt (und bezahlt) werden.**3. Die Preise**

Bei Teilnahme in der Halle kostet der Eintopf für Erwachsene 7,00 Euro, für Kinder 4,00 Euro (es wird auch wieder Spaghetti mit Tomatensoße für Kinder geben). Eintopf im Glas zum Abholen kostet 10,00 Euro (einschließlich Glas). Der Erlös kommt den Hilfswerken „Adveniat“ und „Brot für die Welt“ zugute.

**4. Angaben bei der Anmeldung**Wir brauchen Ihren **Namen**, Ihre **E-Mailadresse** und folgende Angaben: **Eintopf normal oder vegetarisch? Zum Mitnehmen im Glas, oder zum Essen in der Halle? Spaghetti mit Tomatensoße (Kinderportion)?**Und ganz wichtig: **Bitte bis zum 30.11.2023 anmelden.**

Auf Ihre Rückmeldung freuen sich das Eintopf-Team und die Katholische und Evangelische Kirchengemeinde.

**Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian Heilbronn-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld****So erreichen Sie uns:****Pfarrbüro Öffnungszeiten:**

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

**Kontakt Pfarrbüro:**Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**, E-Mail: [StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de](mailto:StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de), Homepage: [www.se-salzgrund.de](http://www.se-salzgrund.de).

**Termine und Gemeindeleben****Samstag, 25.11.**

- 10.00 Uhr 2. Probe Krippenspiel  
 18.00 Uhr Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor (Cäcilienmesse) (BC)  
 Wir gedenken: den Verstorbenen Mitgliedern des Kirchenchors, Irena Gunia-Dzwigal Jtg., Stefan Leimbeck, Antonie Schulz, Maria und Anna Germann, Otto und Paula Brunn, Renate Böttiger

**Sonntag, 26.11.**

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)  
 10.30 Uhr Auftakt-Gottesdienst Erstkommunion (Eucharistiefeier) (KH)

**Montag, 27.11.**

- 09.15 Uhr Krabbelgruppe  
 19.30 Uhr Chorprobe

**Dienstag, 28.11.**

- 19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Ausschusses der Seelsorgeeinheit in Kirchhausen.

**Freitag, 01.12.**

- 17.00 Uhr Fun Angels

**Samstag, 2.12.**

- 10.00 Uhr 3. Probe Krippenspiel  
 18.00 Uhr Adventskonzert Liederkranz Heilbronn e. V.: Hochschulchor und Chorteam 2000, anschließend Umtrunk (NG)

**Sonntag, 03.12.**

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier mit Verabschiedung von Jugendreferentin Isabella Tepsic (BC)  
 Wir gedenken Andreas und Theresia Muschek  
 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst (NG) (evangelisches Gemeindehaus Sachsenäcker)  
 10.30 Uhr Eucharistiefeier (KH)  
 17.00 Uhr Sternstunde im Advent (BC)

**Was wir Ihnen noch mitteilen möchten:**

**Eucharistiefeier mit Ehrung der Jubilare des Kirchenchors**  
 Ludwig Hahn wird für seine 40-jährigen Mitgliedschaft im Kirchenchor geehrt. Marianne Leimbeck erhält die Würdigung als Sängerin seit 65 Jahren. Der Kirchenchor gestaltet die Cäcilienmesse am Samstag, 25. November, um 18.00 Uhr.

**Meins wird deins – Kinderkleideraktion**

Teilen wie Sankt Martin – diese Aktion möchten wir gerne noch bis 1. Dezember unterstützen. Falls Sie gut erhaltene Kinderkleider haben, dürfen Sie diese in den Karton, der in der Kirche steht, hineingeben. Die Kleiderspende wird in den VINTY'S-Secondhand-Modeshops der aktion hoffnung verkauft. So wird aus Ihrer Kleiderspende eine Geldspende, welche den Projekten im Amazonasgebiet zu Gute kommt. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung

**Grünmaterial gesucht für Adventskranzbasteln mit Minis**

Am 1. Adventswochenende basteln wir bei zwei Aktionen mit den Minis und interessierten Gemeindemitgliedern Adventskränze. Hierfür benötigen wir Grünmaterial. Können Sie uns Tannengrün, Zypresse, Thuja oder Ähnliches zur Verfügung stellen? Dann melden Sie sich bei uns. Gerne schneiden wir die Zweige bei Ihnen zurecht oder holen Sie ab. Herzlichen Dank! Isabella Tepsic, Tel. 07131/741-6302, E-Mail: isabella.tepsic@drs.de) und Sarah Harst, Tel. 0175/9017593.

**Plakat-Aktion im Innenhof der Kirche**

An den Fenstern des Gemeindehauses finden Sie eine Plakat-Aktion um einen der bekanntesten Heiligen – über den es weitaus mehr zu wissen gibt, als dass er seinen Mantel mit einem Frierenden geteilt hat. Wir laden Sie zum Verweilen und Entdecken ein.

**Biberacher Kinderchor**

Weitere Kinder, die Freude am Singen haben, sind herzlich willkommen. Die Treffen finden wöchentlich donnerstags um 16.30 Uhr im Gemeindehaus statt.

**Krippenspiel**

Ja, auch dieses Jahr haben wir ein schönes Stück ausgesucht, das an Weihnachten aufgeführt wird. Komm am Samstag um 10.00 Uhr zur Probe ins Gemeindehaus. Wer mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen.

Wir hoffen auf zahlreiche Teilnehmer.

**Sternstunden im Advent**

Sich auf den Weg machen – das Besondere dieser Zeit zu entdecken. Dazu sind Sie an den Adventssonntagen in die Biberacher Kirche eingeladen. Wir freuen uns auf Sie.

**Liebnzeller Gemeinschaft Biberach****gemeinsam glauben leben**

Herzliche Einladung!

Zum Gottesdienst nach Bad Wimpfen, Matildebadstr 48 am 26.11.2023 um 11.00 Uhr.  
 Der Bibelraucher am 24.11.2023 um 19.30 Uhr

im F4 in Schwaigern, Falltorstr. 4. Lesung mit Wilhelm Buntz – Die knallharte Lebensgeschichte eines Ex-Knacki.

**Nachdenkenswert:**

Selbst wenn niemand mich plante: Gott hat mich gewollt. Ich bin ein Kind des Königs, dem Himmel und Erde gehören. (Ruth Heil).

Schon als ich im Verborgenen Gestalt annahm, unsichtbar noch, kunstvoll gebildet im Leib meiner Mutter, da war ich dir dennoch nicht verborgen.

(Psalm 139/15).

Kontakt: Renate Rückert, Tel. 6423; Herbert Fischer, Tel. 5753.

**Vereinsmitteilungen****TSV Winterfeier am 02.12.23****Save the Date!**

**Endlich ist es wieder soweit!**

**TSV Winterfeier am 02.12.2023!**

Liebe Mitglieder und Freunde des TSV, liebe Biberacherinnen & Biberacher, nach so langer Pause freuen wir uns, euch alle, Groß & Klein, endlich wieder bei der TSV

Winterfeier begrüßen zu dürfen. Wir haben für euch ein kurzweiliges Programm, leckere Essensstände, Barbetrieb und einen DJ für die After Show organisiert.

Auf ein zahlreiches Wiedersehen in unserer Böllingertalhalle freut sich das gesamte Vorstandsteam des TSV und alle, die es vor, auf und hinter der Bühne möglich machen.

Herzlichst eure Heide Zanon, 2. Vorsitzende des TSV.

**Geburtsgratulationen**

Wir gratulieren herzlichst Herrn Edgar Jandt zum 90. Geburtstag und Herrn Helmut Wieland zum 80. Geburtstag.

Wir wünschen den Jubilaren alles Gute im neuen Lebensjahr. Der Vorstand

**Abteilung Fußball****Nur Remis in Wimpfen**

Bei stürmischem Wetter war man letzten Sonntag zu Gast bei der zweiten Mannschaft der SG Bad Wimpfen.

Von Anfang an war das Spiel vom Wind geprägt. Lange Bälle kamen bei Gegenwind postwendend zurück, und bei Rückenwind musste man seine Pässe und Schüsse dosieren. Nach 5 Minuten brachte N. Thiele einen Eckball schön an den ersten Pfosten, der Ball landete genau vor C. Albrecht, der zum 1:0 nur noch einschieben musste. In der Folge kontrollierte man das Spiel, ließ aber viele Chancen ungenutzt oder scheiterte am letzten Pass.

In der zweiten Halbzeit kam Wimpfen durch Rückenwind besser ins Spiel, doch die klaren Chancen blieben auf Seite von Biberach. So ließ man in Folge zahlreiche, sehr gute Chancen liegen und hätte bis dato höher führen müssen. Aber wie es nun mal so ist im Fußball. Wenn du die Tore vorne nicht machst, bekommst du sie selbst rein. Und so erzielte Wimpfen kurz vor Schluss nach einem Standard den 1:1-Ausgleich und gleichzeitig den Endstand.

Ein Spiel, das drei Punkte verdient hätte, aber man ließ leider zu viele Chancen liegen. Die Möglichkeit auf den nächsten Sieg hat man bereits diesen Sonntag um 14.30 Uhr gegen die SGM Widdern/Olnhausen.

Zuvor spielt die Reserve um 12.30 Uhr ebenfalls gegen die Reserve aus Widdern.

Kommt vorbei und unterstützt uns.

Für die Aktiven, Dominik Magosch

**Liederkrantz Alpenrose 1881 e.V.****Liederkrantz  
Alpenrose**

Liebe Biberacherinnen und Biberacher,  
Am 26. November, dem Ewigkeitssonntag,  
findet um 13 Uhr eine **besinnliche Friedhofs-  
andacht** auf dem Biberacher Friedhof statt.

Wir möchten gemeinsam mit allen Trauernden  
unseren Verstorbenen des vergangenen Jahres gedenken.  
Pfarrer i. R. Erhard Mayer hält eine Andacht und der Lieder-  
krantz Alpenrose unter der Leitung von Axel Bayer sorgt für die  
musikalische Umrahmung.

Sie sind alle herzlich eingeladen.

Im Namen der Vorstandschaft

Andrea Babic

**Chorgruppe Aufwind HN-Biberach e. V.****Rückblick Glühweinfest**

Erfreulich gut besucht war unser Glühweinfest  
am vergangenen Samstag.

Im Evangelischen Gemeindehaus und im  
zugehörigen Garten verbrachten zahlreiche  
Gäste einen gemütlichen Abend bei Glühwein, Holzfeuer sowie  
süßen und herzhaften Köstlichkeiten. Die vom Chor unter der  
Leitung von Timea Toth-Scharwächter dargebotenen Lieder  
fanden bei den Zuhörern durchweg großen Anklang. Wir  
bedanken uns an dieser Stelle sehr herzlich bei allen Be-  
suchern und bei den fleißigen Helfern.

**VdK-Ortsverband Heilbronn-Biberach**

Am Sonntag, den 03. Dez. 2023, treffen wir  
uns um 15.00 Uhr im Nebenzimmer der  
Stadiongaststätte zu unserer diesjährigen  
Adventsfeier. Wir bitten um Anmeldung bis  
spätestens Dienstag 28.11.2023.

**Ev. Krankenpflegeverein**

**Einladung zur Mitgliederversammlung am  
Sonntag, 26.11.2023, um 15 Uhr im Ev. Ge-  
meindehaus, Heilbronn-Biberach.**

Auf der Tagesordnung steht: 1. Bericht des  
Vorstandes; 2. Bericht der Rechnerin; 3. Be-  
richt der Kassenprüfer; 4. Entlastungen; 5. Sonstiges.

**Weihnachtsmarkt 2023**

Auch in diesem Jahr wollen wir uns am Weihnachtsmarkt be-  
teiligen. Dazu benötigen wir wieder **Gläser**. Größe: etwa 200 g.  
Es wäre schön, wenn Sie uns unterstützen könnten. Abgeben  
können Sie die Gläser montags und donnerstags im Büro in der  
Keltergasse 8 oder zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro.

**Ausblick:**

„Ein Kind ist uns geboren“ – unter diesem Titel laden wir ein zu  
einem stimmungsvollen Adventsgottesdienst am Samstag,  
2. Dezember um 15 Uhr in der Ev. Kirche in Biberach.  
Nach dem Gottesdienst lädt der Krankenpflegeverein zu Tee  
und Gebäck ein.

**Unsere Sprechzeiten in der Station, Keltergasse 8**

**Jeden Donnerstag von 10 – 12 Uhr** Frau Ritter, Nachbar-  
schaftshilfe Biberach, Betreuungsgruppe „Herzenssache“

**Jeden Montag von 9 – 12 Uhr** Frau Roth, Besuchsdienst  
„Die Zeitschenker“

**Ihre Ansprechpartnerinnen:**

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687  
(Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzenssache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)

- Frau Juliane Roth, Tel. 0176/676 429 50  
(Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)
- Diakoniestation, Tel. 7925

**CDU****Bürgersprechstunde**

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde  
der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Mon-  
tag, 27.11.2023, von 17 Uhr bis 18 Uhr statt.

Der Stadtrat Uwe Mettendorf ist unter der  
Telefonnummer 0172/6333445 erreichbar und steht für Fragen  
und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter [cdu-fraktion-heilbronn.de](http://cdu-fraktion-heilbronn.de) zu  
finden.

**Bündnis 90/Die Grünen****Nachhaltigkeit konkret****MdL Gudula Achterberg lädt ein**

Nachhaltigkeit ist in der Diskussion rund um  
Klimawandel, Ressourcenknappheit und  
Kreislaufwirtschaft zu einem Allerweltsbegriff  
geworden – auch, weil er anwendbar ist auf ganz viele unter-  
schiedliche Aspekte des Lebens. Darum, wie Nachhaltigkeit  
konkret schon umgesetzt wird oder noch werden soll, geht es  
im **Podiumsgespräch**, zu dem die Heilbronner Landtagsabge-  
ordnete Gudula Achterberg am **Montag, 27. November,  
18.30 Uhr**, einlädt:

Der baden-württembergische **Umweltstaatssekretär Dr.  
Andre Baumann**, die Leiterin der Heilbronner Stabsstelle für  
Klimaschutz, **Dr. Bettina Schmalzbauer** und der Heilbronner  
**Hochschulprofessor Dr. Roland Pfennig** sprechen darüber,  
wie der Nachhaltigkeitsgedanke sich in den Kommunen  
manifestiert und wie nachhaltige Unternehmensführung hilft,  
Klimawandel-Folgen zu handhaben. Staatssekretär Baumann  
liefert den übergeordneten Blick darauf, wie die Politik bei der  
Umsetzung von Nachhaltigkeitsmaßnahmen schon unterstützt  
und was sie weiter vorhat, um Wirtschaft, öffentliche Hand und  
Gesellschaft weiter auf den Nachhaltigkeitspfad zu bringen.  
MdL Achterberg moderiert die Diskussion, Hochschul-Rektor  
Prof. Oliver Lenzen spricht ein Grußwort.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zu der Podiumsver-  
anstaltung auf dem **Bildungscampus Nord, 74076 Heilbronn**,  
Bauteil T/14, Raum TV 50 (gegenüber Bibliothek L.I.V.). Eintritt  
frei. Saalöffnung 18.00 Uhr.

**Nie wieder – und jetzt?**

Den Jahrestag der Bombardierung Heilbronn am 4. Dezember  
1944 begeht die Stadt regelmäßig mit Gedenkfeiern, die an  
diesen Angriff erinnern und mahndend das derzeit viel zitierte  
„Nie wieder Krieg“ beschwören. In einer **Podiumsdiskussion**  
zu diesem Ereignis möchte die Heilbronner **Landtagsabgeord-  
nete Gudula Achterberg** im Vorfeld des Gedenktags den  
4. Dezember 1944 zum Anlass nehmen, eine Brücke zu  
schlagen zu aktuellen Kriegsschauplätzen dieser Welt und de-  
ren Auswirkungen auf unser Leben im lange Zeit sicher ge-  
glaubten Europa: Was richtet die Zerstörung ziviler Infrastruktur  
in den Kriegsgebieten heute an und was können wir lernen aus  
dem Erlebten im Heilbronner Kriegsjahr 1944?

Nach einem Input des renommierten Heilbronner Historikers  
und Direktors des Stadtarchivs, **Prof Dr. Christhard Schrenk**,  
moderiert Gudula Achterberg ein Gespräch mit ihm und ihrem  
Landtagskollegen **Michael Joukov MdL**: Der Ulmer Abgeord-  
nete und Wirtschaftswissenschaftler ist jüdisch-russisch-  
ukrainischer Herkunft und pflegt viele internationale Beziehun-  
gen. Ganz aktuell hat er sich auch in Israel ein Bild von der  
Lage vor Ort gemacht.

Interessierte sind zu der Veranstaltung eingeladen am **Don-  
nerstag, 30. November 2023, 19.00 Uhr**, in den **Deutschhof-  
keller, Kirchbrunnenstr. 12, 74072 Heilbronn**. Einlass  
18.45 Uhr, Eintritt frei.

**PRO Heilbronn****PRO****Bürgersprechstunde der Bürgerbewegung PRO Heilbronn**

Stadtrat Alfred Dagenbach von der Bürgerbewegung PRO Heilbronn steht am kommenden Montag, 27.11.2023, von 18 bis 19 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Telefonnummer 07131/920500 für Fragen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail an [info@pro-heilbronn.de](mailto:info@pro-heilbronn.de) gesandt werden.

**AfD****AfD****Bürgersprechstunde am Telefon**

Die Stadträtin Franziska Gminder von der AfD-Fraktion im Heilbronner Gemeinderat steht am kommenden Montag, 27.11.2023, von 17.30 bis 19.00 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Telefonnummer 0175/2055674 für Fragen, Anregungen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail an [fgminder@afd-fraktion.hn](mailto:fgminder@afd-fraktion.hn) gesandt werden.

**Sonstiges****Mehr Platz für Radfahrer und Fußgänger****Erste Pläne für den Ausbau des Neckarufers liegen vor**

Die Stadt Heilbronn geht einen nächsten Schritt, um den Rad- und Fußverkehr noch attraktiver und sicherer zu machen. Dafür soll der Neckarufersweg zwischen der Knorrstraße, unmittelbar vor der „Kaffeebucht“, und dem Wertwiesenpark ausgebaut werden. Der rund 650 Meter lange Abschnitt ist Teil von Heilbronn's meistbefahrenen und wichtigster Fahrradachse. In den wärmeren Jahreszeiten wird er täglich von bis zu 4.300 Radfahrenden genutzt – darunter Pendler genauso wie Hobbybiker.

Vorgesehen ist, den gemeinsamen Geh- und Radweg in zwei getrennte Wege für Fußgänger und Radfahrer mit einer Mindestbreite von jeweils drei Metern umzuwandeln. Die Wege sollen durch einen Grünstreifen geteilt werden. Aktuell müssen sich Radler und Fußgänger gemeinsam eine Breite von lediglich 3,60 Metern teilen. Zukünftig sollen so die Konflikte verringert, die Attraktivität des Weges erhöht und die Anzahl der Radfahrer und Fußgänger gesteigert werden, auch im Sinne des Klimaschutz-Masterplans der Stadt Heilbronn. Durch die Berücksichtigung der Barrierefreiheit verbessern sich auch die Rahmenbedingungen für Menschen mit Behinderungen – insbesondere für Blinde und Sehbehinderte.

Der Bauausschuss genehmigte in seiner heutigen Sitzung am Dienstag, 14. November, die Entwurfsplanung und die Kostenberechnung. Baubeginn könnte im Oktober nächsten Jahres sein.

Die vorliegende Planung wurde zwischen dem Amt für Straßenwesen, dem Grünflächenamt und der unteren Naturschutz- und Wasserbehörde abgestimmt und berücksichtigt auch Belange des Hochwasser- und des Naturschutzes. Der große alte Baumbestand soll erhalten bleiben. Auch ist daran gedacht, das Umfeld durch Bänke, Fahrradbügel und weitere Grünflächen weiter aufzuwerten.

Nach jetzigen Berechnungen liegen die Kosten bei 1,81 Millionen Euro, von denen etwa 90 Prozent durch Förderprogramme des Bundes und des Landes finanziert werden. Somit beläuft sich der Eigenanteil der Stadt Heilbronn auf lediglich zehn Prozent der Gesamtkosten.

**Stauanlage Trappensee günstiger als erwartet****Bauausschuss nimmt Kostenfeststellung zur Kenntnis**

Die Erneuerung und Verbesserung des Hochwasserschutzes am Trappensee im Winter 2021/2022 wurde von vielen aufmerksam verfolgt. Das kurzzeitige Ablassen des Seewassers erregte großes Interesse. Nun ist die Baumaßnahme komplett abgerechnet. Danach belaufen sich die Gesamtkosten auf rund

804.000 Euro. Damit konnte eine deutliche Einsparung gegenüber dem Kostenanschlag von 895.000 Euro erzielt werden. In seiner Sitzung am heutigen Dienstag, 14. November, nahm der Bauausschuss von der Kostenfeststellung Kenntnis.

Nach der vollständigen Leerung des Sees ab Oktober 2021 wurde der Hochwasserschutz am Trappensee bis Frühjahr 2022 verbessert und auf ein 100-jährliches Hochwasser ausgelegt. Damit ist eine Pegelhöhe gemeint, die im statistischen Mittel einmal alle 100 Jahre erreicht oder überschritten wird. Dafür wurden das Zuleitungsbauwerk und das Auslassbauwerk erneuert, die Wege entlang des Sees teilweise erhöht und der östliche Trenndamm auf einer Länge von 50 Metern ertüchtigt.

**Baustelle Saarbrückener Straße bald abgeschlossen****Großbaustelle weitgehend im Zeitplan**

Zwischen Böckingen und Frankenbach kann der Verkehr ab Freitag, 15. Dezember, wieder rollen. Bis dahin werden auf der Großbaustelle Saarbrückener Straße (B 39) die Hauptarbeiten abgeschlossen. Damit geht dann eine neuneinhalbmonatige Vollsperrung zwischen dem Ortsausgang Böckingen und der Leintalstraße in Frankenbach mit großräumigem Umleitungsverkehr zu Ende.

„Wir sind sehr froh, dass der Zeitplan bei dieser großen Baustelle mit vielen Beteiligten fast eingehalten werden konnte und diese wichtige Achse in wenigen Tagen wieder für den Verkehr freigegeben werden kann“, sagt Baubürgermeister Andreas Ringle. „Das wollen wir am 15. Dezember mit den Anliegern feiern, die in den vergangenen Monaten von der Baustelle betroffen waren und Einschränkungen in Kauf nehmen mussten.“

Die umfangreiche Sanierung war notwendig aufgrund von Spurrillen und weiteren starken Abnutzungserscheinungen der Straßendecke. Die Sperrzeit wurde gleichzeitig genutzt, das unterirdische Leitungsnetz zu erneuern und im außerörtlichen Bereich die Hauptwasserleitung, zwei neue Gasleitungen, zwei neue Straßenentwässerungskanäle sowie Leerrohre und Glasfaser zu verlegen. In Frankenbach wurde eine neue Stromleitung installiert. Dabei arbeiteten mehrere Unternehmen und Leitungsträger parallel: HNVG (Heilbronner Versorgungs GmbH – Gas, Wasser), NHF (Netzgesellschaft Heilbronn-Franken – Strom), ZEAG (Beleuchtungskabel außerorts). Das Regierungspräsidium Stuttgart war für die Fahrbahn, Gehweg und Straßenentwässerungskanäle außerorts verantwortlich.

Das städtische Amt für Straßenwesen hat die Bauarbeiten genutzt, um die Verbindung auch für Radfahrende sicherer zu machen und sie als Teilstück der Radroute Nordwest auszubauen. Diese wird künftig die Innenstadt mit den Stadtteilen Kirchhausen und Biberach verbinden. Außerorts gibt es auf beiden Seiten der Fahrbahn Radfahrstreifen. Innerorts wurden die Einmündungen in die Saarbrückener Straße fußgängerfreundlich und barrierefrei umgebaut.

Bis zur Verkehrsfreigabe im Dezember erfolgt nun noch neben Mängelbeseitigungen der Einbau von drei Mittelinseln als Querungshilfe sowie planmäßige Fräs-, Asphalt- und Markierungsarbeiten.

Die Eröffnung durch Oberbürgermeister Harry Mergel und Bürgermeister Andreas Ringle ist für Freitag, 15. Dezember, 15 Uhr, mit einem kleinen Straßenfest mit den Projektbeteiligten und den Anliegern geplant.

**Frank Decker erhält Otto Kirchheimer-Preis****Festvortrag zur Rolle der Demokratie in Zeiten des Populismus**

Professor Dr. Frank Decker ist der Preisträger des Otto Kirchheimer-Preises 2023, der ihm am Donnerstag, 16. November, vom gleichnamigen Förderverein im Rathaus Heilbronn verliehen wurde. Die mit 10.000 Euro dotierte Auszeichnung erinnert an den in Heilbronn geborenen deutschen Staatsrechtslehrer und Verfassungswissenschaftler Otto Kirchheimer (1905 – 1965). Der Preis wurde 2015 vom Ehepaar Gudrun Hotz-Friese und Harald Friese, ehemals Heilbronner Bürgermeister und MdB, ins Leben gerufen und wird alle zwei Jahre in zeitlicher Nähe zum Todestag Kirchheimers im November vergeben. Der Politikwissenschaftler Frank Decker lehrt an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn und ist seit 2011 wissenschaftlicher Leiter der Bonner Akademie für Forschung und Lehre praktischer Politik (BAPP). Den Otto Kirch-

heimer-Preis erhält der 59-Jährige für seine herausragenden Verdienste im Bereich der Parteien- und Demokratieforschung. Seine wissenschaftlichen Schwerpunkte sind insbesondere Rechtspopulismus und Parteiensysteme, Regierungsinstitutionen und Demokratiereform. Seinen Festvortrag widmete Decker dem Thema „Gesplante Gesellschaft, polarisierte Politik? Wie sich die Demokratie unter dem Druck des Populismus verändert“. In seiner Laudatio auf den Preisträger würdigte Professor Dr. Wolfgang Schroeder, Politikwissenschaftler an der Universität Kassel, die wissenschaftliche Schaffenskraft Frank Deckers gepaart mit gesellschaftlicher Verantwortung. Im Zentrum seiner Arbeit stehe „nicht zuletzt der politikwissenschaftlich-intellektuelle Einsatz gegen rechte Ideologie und rechtsradikalen Aktivismus“. Ebenso wie der Namensgeber des Otto Kirchheimer-Preises leiste Decker „einen außerordentlichen Beitrag zur Parteienforschung, aber vor allem auch zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit der Demokratie, ihrem Wandel und den akuten Bedrohungen gegen sie.“ Damit gebe Decker der Gesellschaft auch Orientierung in schwierigen Zeiten. Laudator und Preisträger diskutierten nach der Preisverleihung mit dem Politikwissenschaftlerin Professorin Dr. Isabell Borucki von der Universität Marburg über das Thema „Krise der Parteien, Krise der Demokratie?“. Moderiert wurde die Diskussion von Professor Dr. Ulrich von Alemann, Otto Kirchheimer-Preisträger 2015. In seiner Begrüßung dankte Oberbürgermeister Harry Mergel einmal mehr dem Stifterhepaar Gudrun Hotz-Friese und Harald Friese und sprach von einem besonderen Geschenk an die Geburtsstadt Kirchheimers, das die Möglichkeit gebe, an diesen zu erinnern, aber auch einen Beitrag zur Bedeutung der Parteienforschung zu leisten. Stifter Harald Friese betonte, mit dem Preis einen Beitrag zur Weiterentwicklung der von Otto Kirchheimer formulierten wissenschaftlichen Theorien auf der Grundlage empirischer Befunde zum Verhältnis von Sozialordnung, Staatsverfassung und politischer Gewalt innerhalb einer Parteiendemokratie leisten zu wollen. Zudem erinnerte er daran, dass Otto Kirchheimer erst vor wenigen Tagen von der Uni Bonn rehabilitiert und ihm der Dokortitel, der ihm 1939 entzogen worden war, wieder zuerkannt wurde. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von der erst elfjährigen Charlotte Piatschek, Klavierschülerin an der Städtischen Musikschule Heilbronn.

In seinem Festvortrag im Großen Ratssaal im Heilbronner Rathaus ging Decker der Frage nach, wie es zu erklären ist, dass die Zahl der als konsolidiert geltenden Demokratien weltweit seit Mitte der 2000er gemessen am Aufstieg eines aggressiv auftretenden, demokratiefeindlichen Populismus abgenommen habe. Dabei spürte er auch der Frage nach, warum dieser Populismus in unseren Gesellschaften wachsende Unterstützung findet. Als Begründungen sieht Decker insbesondere eine wachsende Verunsicherung seitens der Bürgerschaft ausgelöst durch langfristige Veränderungen in Wirtschaft und Gesellschaft sowie durch eine kürzere Abfolge sich verdichtender Krisenereignisse in den vergangenen beiden Jahrzehnten. Dabei hat er bei den langfristigen Veränderungen insbesondere die beschleunigte Globalisierung seit den 90er Jahren, die zunehmende Dominanz des Marktes gegenüber der Politik, die verstärkten Tendenzen der Individualisierung in einer diverser werdenden Gesellschaft und die Notwendigkeit einer umfassenden ökologischen Transformation der Wirtschaft, bedingt durch den Klimawandel, im Blick. Die Kette der sich verdichtenden Krisenereignisse beginnt bei ihm bei den islamistischen Terroranschlägen vom 11. September 2001 und setzt sich fort über die weltweite Finanzkrise 2007, die Krise der europäischen Währungsunion, die Zuspitzung der Flüchtlings-situation 2015/16 – was der noch jungen AfD zum Durchbruch verhalf –, den Brexit, die Wahl Trumps zum US-Präsidenten bis zur Corona-Pandemie und zum russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine. Ihren Ausdruck finde die Verunsicherung in einer wachsenden Zukunftsangst und im Vertrauensverlust in die demokratischen Institutionen. Hinzu kämen fundamentale Veränderungen auf Seiten des politischen Systems durch das Aufkommen der sozialen Medien und den durch sie verursachten Wandel der Öffentlichkeit. Nichtsdestotrotz sieht Decker keine generelle Spaltung der Gesellschaft, sondern vielmehr eine Radikalisierung der Ränder. Dazu konstatierte er, „Dass wir hier in den meisten westlichen Demokratien vor allem am rechten

Rand inzwischen ein echtes Problem haben, steht außer Frage.“ Er schlussfolgerte, „Verringern lässt sich das populistische Wählerpotenzial nur, wenn es der Politik gelingt, den Bürgern eine überzeugende Erzählung von der künftigen Entwicklung der Gesellschaft zu vermitteln, die vorhandene Ängste abbaut und den beschriebenen Fragmentierungstendenzen entgegentritt.“

#### **Macht der politischen Justiz beschrieben**

Otto Kirchheimer machte sich mit seinen Analysen zum Verhältnis von sozialen Strukturen und Verfassung einen Namen. Die Wechselbeziehung zwischen Sozialordnung, Staatsverfassung und politischer Gewalt, die Dialektik von Macht und Recht, ziehen sich als roter Faden durch sein wissenschaftliches Werk. Er war davon überzeugt, dass Recht nicht nur gesellschaftliche Machtverhältnisse festschreibt, sondern mit der Macht zur Rechtsetzung auch gesellschaftliche Zielsetzungen geändert werden können. Eine seiner Buchpublikationen trägt den Titel „Politische Justiz“. Schon 1965 analysierte Kirchheimer die Transformation des westeuropäischen Parteiensystems. Die Entwicklung von Weltanschauungsparteien auf der Grundlage konfessioneller oder klassenstruktureller Basis hin zu entideologisierenden Parteien, zu sogenannten „Allerweltparteien“, und den damit verbundenen Verfall der Opposition sagte er vor dem Hintergrund seiner Erfahrungen in den USA voraus. Bereits früh hatte Kirchheimer die Entpolitisierung von Parteien und damit auch der Politik beschrieben. In seinem posthum veröffentlichten Nachwort zum Buch von Lutz Lehmann „Legal & Opportun“ 1966 sprach Otto Kirchheimer bereits vom „Überwachungsstaat“.

#### **Kirchheimers bleibende Verbindungen mit Heilbronn**

Otto Kirchheimer wurde 1905 in Heilbronn geboren. Nach dem Studium der Rechts- und Staatswissenschaften emigrierte er als Jude und engagierter demokratischer Sozialist 1933 nach Frankreich. 1937 wanderte er in die USA aus, wo er unter anderem als Professor für Politische Wissenschaften an der Columbia University, New York, lehrte. Er starb im November 1965 und wurde, wie er testamentarisch verfügt hatte, 1966 auf dem jüdischen Friedhof Heilbronn beigesetzt.

#### **Wissenschaftlicher Beirat schlägt die Preisträger vor**

Mit dem alle zwei Jahre verliehenen Preis will der Förderverein Otto Kirchheimer-Preis e. V. zum einen an den bedeutenden Heilbronner Staatsrechtslehrer und Nestor der vergleichenden Parteienforschung erinnern, dessen Analysen auch heute noch wegweisend sind. Zum andern will der Verein renommierte Wissenschaftler mit diesem Preis würdigen, die sich mit ihren Forschungen zu den Fragestellungen Otto Kirchheimers besonders verdient gemacht haben. Ein wissenschaftlicher Beirat unter dem Vorsitz von Professor Dr. Ulrich von Alemann mit den Mitgliedern Professor Dr. Ralf Kleinfeld, Professor Dr. Reinhard Meyers, Professorin Dr. Ursula Münch, Professorin Dr. Sophie Schönberger und Professor Dr. Christhard Schrenk schlägt die Preisträgerin oder den Preisträger vor. Nach Professor Dr. Ulrich von Alemann (2015), Professor Dr. Oskar Niedermayer (2017), dem ehemaligen Präsidenten des Bundesverfassungsgerichts, Professor Dr. Andreas Voßkuhle (2019), Professor Dr. Elmar Wiesendahl (2021, Verleihung 2022) ist Professor Dr. Frank Decker der Preisträger des Otto Kirchheimer-Preises 2023.



Oberbürgermeister Harry Mergel mit dem Preisträger Professor Frank Decker und dem Stifterhepaar Gudrun Hotz-Friese und Harald Friese. Foto: Stadt Heilbronn



## Rathaus-Tiefgarage im Advent geschlossen

### Während des Heilbronner Weihnachtsmarktes

Die Tiefgarage des Heilbronner Rathauses ist ab Samstag, 25. November, wegen des Weihnachtsmarktes an allen Samstagen für die Öffentlichkeit geschlossen. Ab dem 30. Dezember können die Bürgerinnen und Bürger die Tiefgarage wieder samstags zwischen 7.30 und 17 Uhr kostenfrei nutzen.

Alternativ steht die Tiefgarage im Technischen Rathaus zur Verfügung, die weiterhin immer samstags von 8 bis 17 Uhr für die Öffentlichkeit kostenlos zur Verfügung steht.

### Wochenmarkt zieht um

Der Heilbronner Wochenmarkt zieht wegen des Weihnachtsmarktes vorübergehend um und wird bis einschließlich Samstag, 23. Dezember, in die Rathausgasse verlegt.

## E-Bikes und viele weitere Preise zu gewinnen

### Großes Gewinnspiel im Advent – Günstig parken in zwei Parkhäusern

Die Vorweihnachtszeit ist für den stationären Handel und die Gastronomie eine der wichtigsten im ganzen Jahr. Deshalb geben die Stadt Heilbronn und die Heilbronn Marketing GmbH (HMG) in der Adventszeit einen zusätzlichen Anreiz, in die Stadt zu kommen, um das attraktive Angebote der Händler und Gastronomen zu nutzen. Wer in Heilbronn einkauft oder konsumiert, kann mit seinem Kassenbon an dem Gewinnspiel „In Heilbronn einkaufen und gewinnen“ teilnehmen. Hauptpreise sind fünf hochwertige E-Bikes. Darüber hinaus gibt es viele weitere Preise sowie exklusive Erlebnisgutscheine im Gesamtwert von etwa 30.000 Euro.

Außerdem ist an allen vier Adventssamstagen das Parken in zwei Parkhäusern reduziert auf drei Euro pauschal: Im stadteigenen Parkhaus Bollwerksturm (Mannheimer Straße) sowie im Parkhaus experimenta (Bahnhofstraße 6).

„Heilbronn hat eine attraktive Innenstadt und ein vielseitiges Angebot mit bekannten Filialisten, aber auch vielen individuellen Geschäften“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel am Freitag, 17. November, bei der Vorstellung der Adventsaktion vor der Presse. „Wir wissen, dass das Kundinnen und Kunden auch aus dem Umland sehr schätzen. Mit dem Gewinnspiel wollen wir einen Besuch in der Stadt gerade in der Adventszeit noch lohnenswerter machen. Wir wollen damit unterstreichen, dass uns die Zukunft unserer Stadt als Einkaufs- und Wohlfühlstadt sehr am Herzen liegt.“

„Für viele Besucherinnen und Besucher spielt auch die Erreichbarkeit eine Rolle. Deshalb bieten wir zusätzlich an vier Adventssamstagen günstiges Parken in zwei Parkhäusern, von denen aus es nur wenige Minuten zu Fuß zum Marktplatz oder Kiliansplatz sind“, ergänzt Erster Bürgermeister Martin Diepgen.

Die Stadt stellt über ihre Tochter HMG 25.000 Euro zur Verfügung. Die Gewinnerinnen und Gewinner dürfen sich neben den E-Bikes über exklusive Heilbronn-Erlebnisgutscheine wie Kochkurse, Weinwanderungen, Tickets für den Radio-Ton-Gourmetpalast oder den Heilbronner Weihnachtscircus freuen. Sämtliche der insgesamt rund 70 hochwertigen Gewinne stammen aus dem Heilbronner Angebot. Alle beteiligten Betriebe haben anteilig gesponsert, so dass insgesamt ein Gewinnvolumen von 30.000 Euro zur Verfügung steht.

Das Gewinnspiel beginnt am 1. Dezember und läuft bis 17. Dezember 2023.

Die Teilnahmebedingungen gibt es rechtzeitig vor Beginn des Gewinnspiels unter [www.heilbronn.de/adventsgewinnspiel](http://www.heilbronn.de/adventsgewinnspiel).

### Gründerwettbewerb für neue und kreative Geschäftsideen

Um die Attraktivität der Stadt auch außerhalb der Vorweihnachtszeit weiter zu steigern, wird die Stadt außerdem einen Gründerwettbewerb ausloben. Er soll im Januar 2024 starten und vor allem junge Unternehmer und Gründer ansprechen mit Geschäftsideen aus den Bereichen Handel, Gastronomie und Dienstleistung. Eine Jury wird die innovativsten und vielversprechendsten Ideen prämiieren.

„Wir wollen kreative Köpfe ermutigen, ihre Idee umzusetzen und so das Angebot in unserer Stadt weiter ergänzen und mischen“, erklärt Erster Bürgermeister Martin Diepgen. „Dabei unterstützen wir als Stadt gern.“

Derzeit sind letzte Details zum Gründerwettbewerb in der Abstimmung. Im Januar werden Teilnahmevoraussetzungen und alle weiteren Informationen vorgestellt.

### Abschlussbericht zum Innenstadtkongress Frequency liegt vor

Bereits im vergangenen Jahr stand die Stärkung der Innenstadt beim zweitägigen Kongress Frequency im Mittelpunkt, den die Stadt Heilbronn in Kooperation mit dem Verein Wissensstadt Heilbronn ausgerichtet hat mit namhaften Referenten wie Zukunftsforscher Matthias Horx, dem Wiener Autor und Marketing-Dramaturg Dr. Christian Mikunda oder Prof. Thomas Krüger von der Hafencity Universität Hamburg.

Ein wesentliches Ergebnis war die Bestätigung der Experten, dass in Heilbronn mit dem Masterplan Innenstadt bereits eine gute Basis für die Weiterentwicklung der Innenstadt gelegt und vieles davon bereits umgesetzt ist. „Dennoch können wir immer noch besser werden. Die Stärkung der Innenstadt ist ein vielschichtiger und komplexer Prozess. Er muss fortlaufend an die sich dynamisch ändernden Herausforderungen angepasst werden,“ sagt Oberbürgermeister Harry Mergel.

Deshalb ist eine weitere Erkenntnis aus dem Kongress, beim bevorstehenden Update des Masterplans, die wachsende Gruppe der Studierenden mit ihren Anforderungen und Bedürfnissen stärker einzubeziehen.

Auch die vielfache Bestätigung der Experten, Heilbronn habe attraktive Aufenthaltsräume als wesentliche Voraussetzung für eine lebendige und funktionierende Innenstadt, spornt weiter an, um weiter an der Wohlfühl-Atmosphäre zu arbeiten und den Besuchern abwechslungsreiche Events zu bieten.

Der Abschlussbericht liegt in einer Kleinstauflage für die Kongressteilnehmenden gedruckt vor.

Digital ist er auf [www.heilbronn.de/frequency](http://www.heilbronn.de/frequency) zu lesen.

## Vorsicht: Aktuell sind wieder vermehrt mobile Handwerkerkolonnen im Großraum Heilbronn unterwegs

### Pressemitteilung der Dachdecker-Innung Heilbronn-Franken

Für zahlreiche Hausbesitzer könnte ein vermeintlich günstiges Haustürgeschäft schnell zu einer sehr teuren Erfahrung werden. In den vergangenen Tagen sind bei der Dachdecker-Innung Heilbronn-Franken vermehrt Hinweise und Beschwerden von Hausbesitzern eingegangen.

Es scheint so, dass mobile Handwerkerkolonnen zurzeit im Stadt- und Landkreis Heilbronn ganze Stadtviertel und Gemeinden abarbeiten. Ihr Ziel ist es, teure Bauaufträge für ein Dach- oder eine Fassadensanierung an der Haustüre abzuschließen.

Gelockt wird mit einem kleinen Reparaturauftrag. Hat der Kunde diesen unterschrieben, wird das gesetzlich garantierte Rücktrittsrecht geschickt ausgehebelt, denn schon am gleichen oder nächsten Tag wird mit den Arbeiten begonnen.

Kurz nach Beginn der angeblich kleinen Reparatur werden die Hausbesitzer in Panik versetzt, weil der Schaden an ihrem Dach angeblich größer als erwartet sei.

So verunsichert lassen sich viele Hausbesitzer schnell zur Unterschrift für einen großen Folgeauftrag nötigen.

Es gilt zu beachten:

- Keine Auftragsvergabe an der Haustür oder am Telefon!
- Vor Auftragsvergabe Rückfrage bei der Innung, der Handwerkskammer oder beim örtlichen Innungsfachbetrieb!
- Bevorzugte Vergabe an heimische Betriebe wegen der Gewährleistung und Wartung

*Achten Sie auf diese Zeichen unserer Innungsbetriebe:*

Ihren örtlichen Innungsfachbetrieb erhalten Sie bei der zuständigen Dachdecker-Innung Heilbronn-Franken, Ferdinand-Braun-Straße 26, 74074 Heilbronn, Telefon 07131/93580, E-Mail:

[info@handwerks.org](mailto:info@handwerks.org) oder direkt im Internet unter [www.dachdecker-heilbronn.de](http://www.dachdecker-heilbronn.de).



Meister-  
Fachbetrieb  
der  
Innung

**Anzeigen**

Anzeigenannahme: Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: [verlagsdruck-kubsch@t-online.de](mailto:verlagsdruck-kubsch@t-online.de)

**Für evtl. Druckfehler keine Haftung!**